

Q1/ 3-Monatsbericht 2009

Wirecard AG: Positive Entwicklung im ersten Quartal 2009 knüpft an Vorjahr an

Grasbrunn b. München, 20. Mai 2009 – Im ersten Quartal 2009 konnte die Wirecard AG an den guten Geschäftsverlauf des vergangenen Jahres anknüpfen. Der Umsatz im Konzern stieg gegenüber dem ersten Quartal 2008 um 20 Prozent und belief sich auf 49,1 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vorjahresquartal 2008 erhöhte sich der operative Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 18 Prozent auf 11,9 Mio. Euro. Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im Konzern in den ersten drei Monaten 2009 um 18,5 Prozent auf 12,8 Mio. Euro (Q1/2008: 10,8 Mio. Euro).

Der um Transaktionsvolumina mit durchlaufendem Charakter bereinigte Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg um knapp 27 Prozent von 8,6 Mio. Euro auf 10,9 Mio. Euro.

Der im Kernsegment „Payment Processing & Risk Management“ durch Risikomanagement-Dienstleistungen und der Abwicklung von Online-Bezahltransaktionen erzielte Umsatz wurde im ersten Quartal 2009 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 23 Prozent von 38 Mio. auf 46,6 Mio. Euro gesteigert. Der Anteil des Segments „Acquiring & Issuing“, welcher dem Anteil der Wirecard Bank AG am Konzernumsatz entspricht, stieg in den ersten drei Monaten 2009 um 78 Prozent auf 13,9 Mio. Euro (Q1/2008: 7,8 Mio. Euro).

In den Segmenterlösen sind zwischen den Segmenten Umsätze in Höhe von 12,6 Mio. Euro (Q1/2008: 6,4 Mio. Euro) zu konsolidieren. Diese Konsolidierungseffekte spiegeln den integrierten Ansatz des Geschäftsmodells der Wirecard AG eindrucksvoll wider, da immer mehr Dienstleistungen der beiden Hauptsegmente miteinander verzahnt sind.

Das Ergebnis pro Aktie in den ersten drei Monaten 2009 betrug unter Berücksichtigung der 2008 eingetragenen Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln EUR 0,09 (Q1/2008: EUR 0,08).

Das Wachstum im E-Commerce setzt sich ungeachtet der anhaltend schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen fort. Äußere Faktoren, wie die Auslagerung von Geschäftsprozessen, und Trends, wie die Verlagerung von stationärem Geschäft in das Internet, haben sich als intakt



erwiesen und bilden die Basis einer anhaltend guten Unternehmensentwicklung.

Unabhängig von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Europa konnte die Wirecard AG innerhalb der ersten viereinhalb Monate des Geschäftsjahres 2009 eine signifikante Zunahme des elektronischen Handels bei ihren Bestandskunden verzeichnen. Auch die Auftragsnachfrage von Neukunden ist unverändert hoch.

Ausblick

„Der Geschäftsverlauf innerhalb der ersten viereinhalb Monate des Jahres stimmt uns für das Gesamtjahr optimistisch“, sagt Dr. Markus Braun, Vorstandsvorsitzender der Wirecard AG.

Der Vorstand der Wirecard AG bestätigt seine Prognose, in diesem Geschäftsjahr ein EBIT-Wachstum von 10 bis 25 Prozent zu erzielen.

Der Q1-Bericht 2009 steht ab sofort auf unserer Webseite <http://ir.wirecard.com> unter der Rubrik „Finanzberichte“ im pdf-Format zum Download zur Verfügung.

Wirecard-Medienkontakt:

Wirecard AG
Iris Stöckl
Bretonischer Ring 4
D-85630 Grasbrunn
Tel.: +49 (0) 89 4424 0424
Fax: +49 (0) 89 4424 0524
E-Mail: iris.stoeckl@wirecard.com
Internet: www.wirecard.de

Über Wirecard:

Die Wirecard AG ist einer der führenden internationalen Anbieter elektronischer Zahlungs- und Risikomanagementlösungen. Weltweit unterstützt Wirecard mehr als 10.000 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen bei der Automatisierung ihrer Zahlungsprozesse und der Minimierung von Forderungsausfällen. Die Wirecard Bank AG bietet Konten- und Kreditkarten-Dienstleistungen sowohl für Geschäfts- als auch Privatkunden und ist Principal Member von VISA, MasterCard und JCB. Der Internetbezahlendienst Wirecard ermöglicht Konsumenten sicheres Bezahlen bei Millionen von MasterCard Akzeptanzstellen. Zusätzlich können registrierte Nutzer in Echtzeit untereinander Geld versenden oder empfangen. Die Wirecard AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (TecDAX, ISIN DE0007472060, WDI).

www.wirecard.com | www.wirecardbank.de | www.mywirecard.com